

- Betroffen : Segelflugzeug-Muster: Standard Libelle
Kennblatt-Nr. 251, alle Werknummern
- Gegenstand : Nachträglicher Einbau von Wasserballast
- Anlaß : Leistungsverbesserung
- Dringlichkeit : Entfällt.

Es wird den Haltern freigestellt, die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen ausführen zu lassen. Nach Durchführung dieser Maßnahmen gelten die Daten im Kennblatt-Nr. 251 der Baureihe Standard Libelle 201 B.

- Maßnahmen : 1. Das Flug-und Betriebshandbuch Standard Libelle, Ausgabe Oktober 1968, ist wie folgt zu ergänzen:
Seite 2 unter "A.Flughandbuch" einfügen " Hinweise zum Flugbetrieb mit Wasserballast 3a "
Seite 3 unter "Berichtigungsstand des Handbuches" eintragen

lfd. Nr.	Benennung	Seite	Dat.	Unter-schrift
----------	-----------	-------	------	---------------

1	Inhaltsverzeichnis	2		
2	Hinweise zum Flugbetrieb mit Wasserballast	3a, b,c		

Auf das leere Blatt vor Seite 4 ist das vom Luftfahrtbundesamt anerkannte Faltblatt mit den Seiten 3a, 3b, 3c, Ausgabe April 1972 " Hinweise zum Betrieb des Segelflugzeuges mit Wasserballast " einzukleben. Das Leergewichtsschwerpunktdiagramm Seite 6 ist zu streichen.

- 2. Der Fahrtmesser ist auszutauschen gegen einen Fahrtmesser, Fabrikat Winter, Meßbereich 50-265 km/h, mit Skala gemäß Glasflügel Zeichnung Nr. 201 - 60 - 20.

3. Das Datenschild im Flugzeug ist gegen folgendes Datenschild auszutauschen bzw. mit folgendem Datenschild zu überkleben:

GLASFLÜGEL

STANDARD *Libelle* 201B

HÖCHSTZUL. FLUGGEWICHT	350 kg
HÖCHSTZUL. GESCHWINDIGKEIT	250 km/h
BEI FLUGZEUGSCHLEPP	150 km/h
BEI WINDEN- U. KFZ-SCHLEPP	120 km/h

WOLKENFLUG: JA KUNSTFLUG: NEIN

TRIMMPLAN:

ZULADUNG IM FÜHRERSITZ 75 - 110 kg

Fehlendes Gewicht durch Ballast ergänzen

4. Der Wasserballastbausatz ist einzubauen gemäß Einbauanweisung und Glasflügel Einbauzeichnungen

Nr.:

201 - 60 - 11

201 - 60 - 12

5. Nach Ausführung der Maßnahmen 1 - 4 ist der Leergewichtsschwerpunkt neu zu bestimmen und zu prüfen, ob dieser im zulässigen Bereich gemäß Diagramm auf Seite 3c des Flughandbuchs liegt.

6. Die Durchführung der Maßnahmen Nr. 1 bis 5 unterliegt der Nachprüfung gemäß § 30 Abs. 2 LuftGerPO.

Material : Umbausatz gemäß Glasflügel-Spezifikation und Zeichnungen Nr.:

201 - 60 - 11

201 - 60 - 12

- Gewicht : ca. 5,0 kp
- Schwerpunktlage : Wird bei leeren Tanks praktisch nicht beeinflusst. Bei gefüllten Tanks verschiebt sich der Schwerpunkt geringfügig nach vorne. Infolge der möglichen Erhöhung der Zuladung wird jedoch der zulässige Bereich der Leergewichtsschwerpunktlage eingeengt.
- Bezugsnachweis : Umbausatz, Datenschild, Ergänzungsblatt für Handbuch sind zu beziehen bei

Hansjörg Streifeneder

Glasflügel-Flugzeug Service GmbH

LTB II-A 95 u. I-C 12

Hofener Weg, Tel. 07382/1032

~~72582 743~~ Grabenstetten

Bisher verwendete Fahrtmesser der Baureihe Standard Libelle können durch die Fa. Gebr. Winter, D-7455 Jungingen, Postfach 6, Deutschland umgebaut werden.



[Handwritten signature]
2. 6. 72

Fa. GLASFLÜGEL
Ing. Eugen Hänle
7311 Schlattstall

[Handwritten signature]